



Zeichenerklärung

zu den Festsetzungen des Bebauungsplanes

<p>1. Bestandsangaben</p> <p>Die für die Darstellung des Bestandes verwendeten Symbole entsprechen soweit nicht aufgeführt dem Zeichenvorrichtungsplan für Flurkarten in Rheinland-Pfalz.</p> <ul style="list-style-type: none"> Vorhandene Gebäude Freistehende Mauer Gemarkungsgrenze Flurgrenze Flurstücksgrenze (Eigentumsgrenze) Flurstücksummer Nutzungsgrenze Topograph. Umrisse 	<p>2. Art der baulichen Nutzung</p> <table border="0"> <tr> <td>WS Kleinsiedlungsgebiet</td> <td>MD Dorfgebiet</td> </tr> <tr> <td>WR Reines Wohngebiet</td> <td>MI Mischgebiet</td> </tr> <tr> <td>WA Allgemeines Wohngebiet</td> <td>MK Kerngebiet</td> </tr> <tr> <td>WB Besonderes Wohngebiet</td> <td>SO Sondergebiet</td> </tr> <tr> <td>GE Gewerbegebiet</td> <td></td> </tr> <tr> <td>GI Industriegebiet</td> <td></td> </tr> </table> <p>3. Maß der baulichen Nutzung (Die nachfolgenden Zahlenwerte sind nur Beispiele)</p> <p>II Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze I Zahl der Vollgeschosse zwingend</p> <p>GFZO,3 Grundflächenzahl GRZ 0,5 Geschossflächenzahl Baumassenzahl</p>	WS Kleinsiedlungsgebiet	MD Dorfgebiet	WR Reines Wohngebiet	MI Mischgebiet	WA Allgemeines Wohngebiet	MK Kerngebiet	WB Besonderes Wohngebiet	SO Sondergebiet	GE Gewerbegebiet		GI Industriegebiet		<p>4. Bauweise, Baulinie, Baugrenze</p> <p>O Offene Bauweise Nur Einzelhäuser zulässig</p> <p>ED Einzel- u. Doppelhäuser zulässig Nur Hausgruppen zulässig</p> <p>Geschlossene Bauweise</p> <p>Baugrenze Baulinie</p>	<p>5. Erschließung, Versorgung</p> <p>Räche für den Gemeinbedarf</p> <p>Verkehrsmittel: Straßenverkehrsfläche Verkehrsberechtigter Bereich Öffentliche Parkfläche</p> <p>Versorgungsanlagen: Transformatorstation</p> <p>Versorgungs- und Abwasserleitungen: Freileitung mit Schutzstreifen z. B. 20 KV Kanal- Wasserleitungen Kabel mit Geh-, Fahr- oder Leitungsrecht zu belastender Fläche</p>
WS Kleinsiedlungsgebiet	MD Dorfgebiet														
WR Reines Wohngebiet	MI Mischgebiet														
WA Allgemeines Wohngebiet	MK Kerngebiet														
WB Besonderes Wohngebiet	SO Sondergebiet														
GE Gewerbegebiet															
GI Industriegebiet															
<p>6. Grünflächen, Pflanzbindungen</p> <p>Grünflächen (öffentlich bzw. Zusatz privat)</p> <p>Bäume zu pflanzen Bäume zu erhalten Sträucher zu pflanzen Sträucher zu erhalten</p> <p>7. Flächen für die Wasserwirtschaft und dgl.</p> <p>Wasserflächen Überschwemmungsgebiet</p>	<p>8. Sonstige Planzeichen</p> <p>Grenze des räumlichen Geltungsbereiches Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung Gewünschte Grenzlinie (unverbindlich) Gebäudestellung / Firstrichtung Sichtfeld: Lagerung, Abstellen, Bewuchs u. Einfruchtung max. 0,80 m Höhe zulässig Nicht überbaubare Grundstücksfläche</p>	<p>9. Textfestsetzungen</p>	<p>10. Gestalterische Festsetzungen gemäß §123 LBauO</p> <p>SD Satteldach WD Walmdach FD Flachdach</p>												

Ausgefertigt: Moschheim, 23.01.1992
(Fein) Ortsbürgermeister

Gemarkung: Moschheim
Maßstab: 1:1000
RaKa Nr.: 45.1794 C, D

Flur: verschiedene
Verkleinerung: ----
Vergrößerung: ----

Bebauungsplan

"ACHTSTRUTH - SEIFEN II"

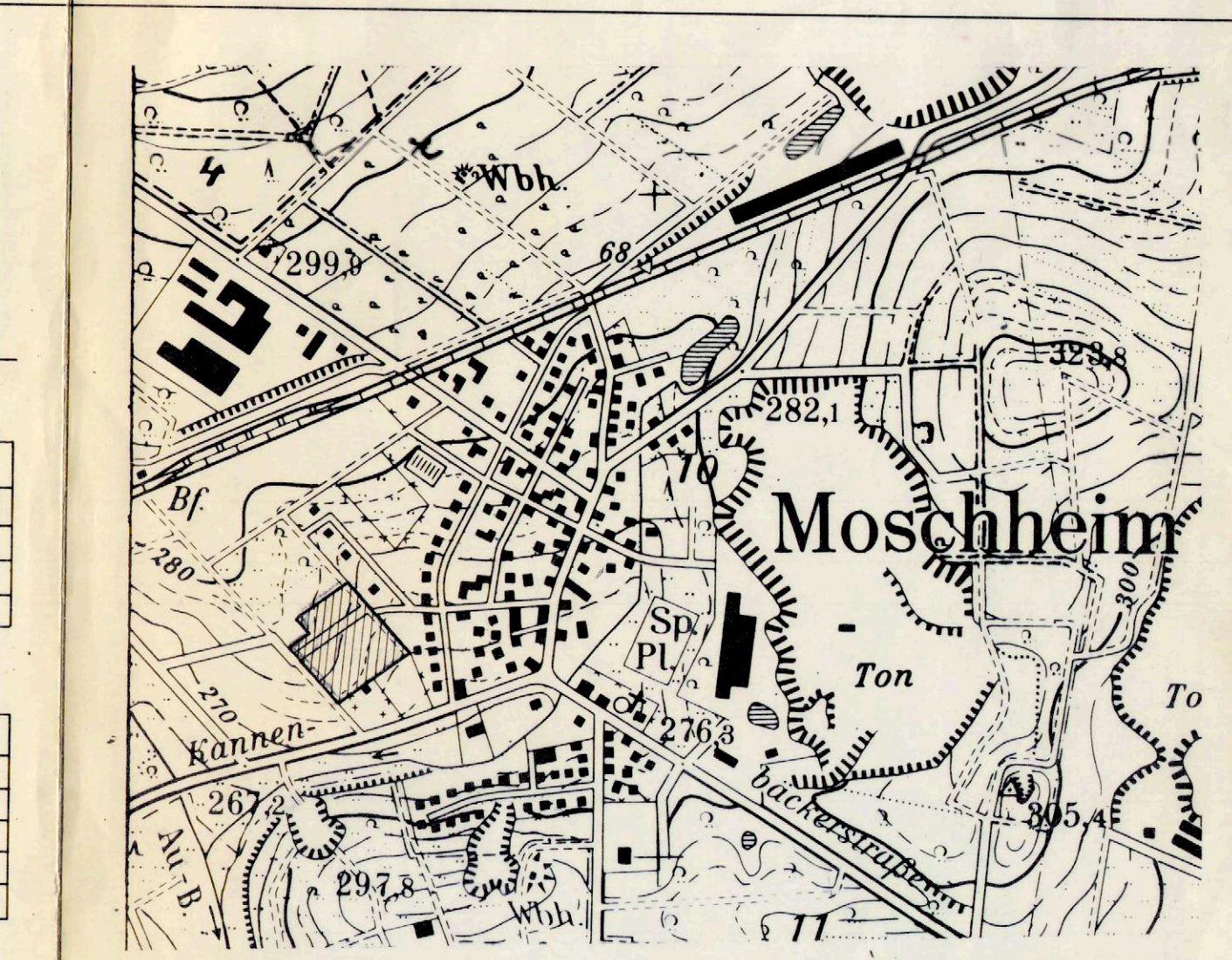
Planunterlagen: ist die katasteramtliche Flurkarte
Zur Verweilfähigkeit freigegeben
Urbodengabigt

Memorandum, den 04.07.1990
E - 1588
Katasteramt

Für die städtebauliche Planung

Telefon

gezeichnet	geprüft
geändert	



Rechtsgrundlagen: Baugesetzbuch, Baunutzungsverordnung, Planzeichenverordnung, Landespflegegesetz, Bundesimmissionsschutzgesetz und Landesbauordnung in der jeweiligen Fassung

Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 (1) BauGB am 23.11.84
Beschluss zur Offenlage gemäß § 3 (2) BauGB am 03.10.85
Offenlage gemäß § 3 (2) BauGB vom 07.11.90 bis 07.01.91 nach Bekanntmachung am 28.11.90
Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB am 07.11.91

Vergrößerung im Maßstab 1:10000 aus der Top. Karte 1:25000 Blatt Nr. 5519 NW
Mit Genehmigung des Landesvermessungsamtes Rheinland-Pfalz vom 29. JAN. 92
Az. verweilfähig durch Verbandsgemeinde

Genehmigungsvermerk: Moschheim, den 23.01.92
Anzeigeverfahren ist am 29. JAN. 92 gemäß § 12 BauGB bekräftigt worden.
Der Bebauungsplan erlangt mit der Bekanntmachung Rechtskraft.

Moschheim (Fein) Ortsbürgermeister